

Master of Science in Physiotherapie (MScPT)

Schwerpunkt Sport

Im Schwerpunkt Sport werden vertiefte klinische Kenntnisse und praktische Fertigkeiten zur Betreuung von Sportlerinnen und Sportlern im Training und Wettkampf, zur Behandlung nach einer Verletzung und zur Prävention von Verletzungen vermittelt. Im Verlauf des Studiums werden erweiterte Kompetenzen für die Sportrehabilitation, die Betreuung und Behandlung von Spitzensportlerinnen und Spitzensportlern, sowie erste Hilfe bei Verletzungen im Breiten- und Spitzensport vermittelt. Diese Kompetenzen werden durch fachlich übergeordnete Inhalte aus den Bereichen der Trainingslehre und Leistungsdiagnostik, Sportmedizin und Ernährung, Sportpsychologie, Bewegungsanalyse und -steuerung sowie durch die Module zu ‚Advanced Practice Grundlagen‘ ergänzt.

Klinischer Schwerpunkt Sport

Die Module in diesem Bereich vertiefen die Kenntnisse und die praktischen Fertigkeiten in Diagnostik, Therapie und Prävention der physiotherapie-relevanten und krankheitsbezogenen Problemstellungen unter spezieller Berücksichtigung der aktuellen Evidenz.

Modul	Kurzbeschreibung
Trainingswissenschaften und Leistungsdiagnostik	Klinisch relevante Assessments der motorischen Grundeigenschaften Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Beweglichkeit. Interpretation von Testresultaten der verschiedenen motorischen Grundeigenschaften, Relevanz für die Sportphysiotherapie. Kraft-, Schnelligkeits- und Ausdauertrainingsmethoden und entsprechende Übungen sowie ihre Anwendungsbereiche.
Rehabilitation untere Extremität	Adaptionsmechanismen des Körpers bei Kraft- und Ausdauerbelastung. Durchführen von ausführlichen Sportartanalysen. Sportphysiotherapeutische Untersuchungsmethoden bei Verletzungen der unteren Extremität. Erstellen und Durchführen von entsprechenden Rehabilitationsplänen bis zur Wiederaufnahme des Sports. Rehabilitation und Interventionen nach Sportverletzungen bei gewebespezifischen Beschwerden wie Muskel-, Sehnen- und Knorpelverletzungen.
Rehabilitation obere Extremität / Wirbelsäule	Sportphysiotherapeutische Untersuchungsmethoden bei Verletzungen der oberen Extremität und Wirbelsäule. Erstellen und Durchführen von entsprechenden Rehabilitationsplänen bis zur Wiederaufnahme des Sports. Rehabilitation und Interventionen nach Sportverletzungen bei gewebespezifischen Beschwerden wie Muskel-, Sehnen- und Knorpelverletzungen. Erste Hilfe-Massnahmen bei Sportverletzungen. Betreuung von Sportlerinnen und Sportlern im Training und bei Wettkämpfen. Taping der wichtigsten Gelenke.
Medizinische Diagnostik und Pharmakologie	Diagnostik: Die Bedeutung ärztlicher Diagnoseverfahren (Bildgebung, Elektrophysiologie, usw.) für die allgemeine und die Sportphysiotherapie – mit Fokus auf die Erkennung von Red Flags. Pharmakologie und Pharmakotherapie: Wirkung von Medikamenten und deren Bedeutung für die allgemeine und die Sportphysiotherapie.
Kommunikation in der Sportphysiotherapie	Kommunikation und Zusammenarbeit mit Fachexpertinnen und -experten anderer Spezialgebiete im Sport (Sportmedizin, Ernährungsberatung, Leistungsdiagnostik, Training).
Sportpsychologie, Prävention, Sportverletzungen und Zivilisationskrankheiten	Sportpsychologische Aspekte in der Sportphysiotherapie: Leistungssteigerung, Stress, Entspannung und Übertraining, Indikationen zur Weiterverweisung an Sportpsychologinnen und -psychologen. Epidemiologie der Zivilisationskrankheiten und Sportverletzungen im Breitensport. Projektmanagement in der Prävention von Verletzungen und Krankheiten für spezifische Altersgruppen (Kinder/Jugend und Alter im Sport).
Bewegungsanalyse und -steuerung	Übersicht über die Bewegungsanalyse, verschiedene Messverfahren und deren praktische Umsetzung. Interpretation und Nutzung bewegungswissenschaftlicher Forschungsergebnisse für den physiotherapeutischen Alltag. Neurowissenschaften in der Bewegungsanalyse: Motor Control, Neuroplastizität und Motor Learning.
Vertiefung Rehabilitation untere Extremität	Praktische Vertiefung untere Extremität mit sportspezifischem Befund, Assessments, Rehabilitationsmassnahmen im Spitzensport. Erstellen und Durchführen von Rehabilitationsplänen für den Spitzensport.
Vertiefung Rehabilitation obere Extremität / Wirbelsäule	Praktische Vertiefung obere Extremität und Wirbelsäule mit sportspezifischem Befund, Assessments, Rehabilitationsmassnahmen im Spitzensport. Erstellen und Durchführen von Rehabilitationsplänen für den Spitzensport.

Advanced Practice Grundlagen

Die Module in diesem Bereich bereiten auf künftige Rollen als Advanced Physiotherapy Practitioner vor.

Modul	Kurzbeschreibung
Advanced Practice Rollen und Gesundheitspolitik	Konzepte von Advanced Practice (AP). Analyse und Antizipation der Rollen und Aufgaben von AP-Fachpersonen. Diskussion von aktuellen Fragen der nationalen und internationalen Gesundheitspolitik und der damit verbundenen Rollenentwicklungen als AP und die Herausforderungen im Zusammenhang mit deren Umsetzung in der Praxis.
Kommunikation und Koordination	Vertiefung von Kommunikations- und Beratungstechniken in unterschiedlichen Settings und Rollen. Stärkung der professionsspezifischen und der interprofessionellen Kommunikationskompetenzen. Öffentliche Kommunikation im diskursiven Kontext. Aspekte des fachlichen Austauschs im professionellen und interprofessionellen Setting. Kennenlernen, Nutzen und Mitgestalten von Strukturen der Kooperation sowie der Koordination von Versorgungsverläufen. Wissenschaftliches Schreiben und zielgruppenspezifische Kommunikation.

Forschungsmethoden

Die Module in diesem Bereich vermitteln vertiefte Kenntnisse in klinischen Forschungsmethoden im physiotherapeutischen, medizinischen, sowie interdisziplinären und interprofessionellen Kontext.

Modul	Kurzbeschreibung
Wissenschaftstheorie und -methodologie	Relevante Theorien und Konzepte in der Forschung, darauf basierende ausgewählte Konstrukte und Modelle der Gesundheitswissenschaften. Der Forschungsprozess an sich, Entwicklung von relevanten Forschungsfragen, Wahl eines adäquaten Forschungsdesigns. Epidemiologischer Zugang zur Entstehung und Verbreitung von Krankheiten, Kenntnis der wichtigsten epidemiologischen Kennwerte.
Quantitative Methoden 1	Vertieftes theoretisches Verständnis beschreibender statistischer Verfahren und deren Anwendung für die Datenanalyse mit dem Open-Source Programm «R».
Quantitative Methoden 2	Grundlagen und Konzepte der Messtheorie. Durchführung einfacher statistischer Modelle für die Datenanalyse mit «R». Im Fokus: Assessments.
Qualitative Methoden	Grundlegende methodologische Zugänge der qualitativen Forschung in allen Phasen des Forschungsprozesses. Im Fokus: Lebenswelten, Erwartungen und Haltungen von Patientinnen und Patienten, deren Angehörigen und der behandelnden Gesundheitsfachpersonen.
Methodenvertiefung	Wahlweise Vertiefung in zwei Themenbereichen der quantitativen und/oder qualitativen Methoden (aufbauend auf den Modulen 'Quantitative Methoden 1, 2' und 'Qualitative Methoden')
Forschungsethik und Projektmanagement	Grundlagen des Projektmanagements. Forschungsethik, Grundkenntnisse für das Schreiben von Ethikanträgen. 'Good Clinical Practice' (obligatorischer Basiskurs für Projektmitarbeitende in klinischen Studien).

Transfer

Die Module in diesem Bereich dienen dem Transfer der im klinischen Schwerpunkt und in den Forschungsmethoden erworbenen Kompetenzen in die Praxis.

Modul	Kurzbeschreibung
Transfer 1	Forschungspraktikum: Anwendung der erlernten Forschungsmethoden, Mitarbeit in einem Projekt. Auseinandersetzung mit möglichen Themen der Masterarbeit.
Transfer 2	Zweites Forschungspraktikum: Anwendung und Vertiefung der erlernten Forschungsmethoden, Arbeit an einem eigenen Projekt oder Fachentwicklung: Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Praxis (z.B. Erstellen eines Behandlungs- oder Implementierungskonzepts oder Klinisches Setting: Intervention, Behandlung von Patientinnen und Patienten unter Fachsupervision.

Masterarbeit

Anhand einer physiotherapie relevanten Fragestellung werden die im Studium erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten im Rahmen einer wissenschaftlichen Projektarbeit angewendet.

Modul	Kurzbeschreibung
Vorbereitung Masterarbeit	Entwicklung einer Projektskizze: Erarbeitung der Ausgangslage, der Fragestellung und des methodischen Vorgehens
Masterarbeit	Umsetzung des Projekts und Erstellung der schriftlichen Arbeit sowie der mündlichen Präsentation. Betreuung durch kompetente Forschende

Informationen zu den bisherigen Masterarbeiten: <https://www.zhaw.ch/de/gesundheit/studium/masterstudium/>